

14. August 2017

### **Eine rund 35 Jahre währende Städtepartnerschaft ...**

... besteht zwischen unserer Gemeinde Aldenhoven und unserer französischen Partnerstadt Albert. Eine lange Zeit, in der die Verbindung zwischen den beiden Kommunen einmal mehr und einmal weniger intensiv war, aber nie abgerissen ist.

Bürgermeister Ralf Claßen hat zuletzt im vergangenen Jahr gemeinsam mit der Vorsitzenden des Aldenhovener Partnerschaftskomitees, Stephanie Wiederholt, und den beiden Ehepartnern auf die Einladung seines französischen Bürgermeisterkollegen Albert besucht. Anlass waren die Feierlichkeiten der 100jährigen Erinnerung an die Schlacht an der Somme im 1. Weltkrieg.

Heute nun schaute eine kleine französische Delegation aus Albert auf der Durchreise von ihrer sächsischen Partnerstadt Niesky zurück nach Frankreich in Aldenhoven vorbei. Sie hatte dort das 275jährige Gründungsfest besucht. Der jüngst neu gewählte Bürgermeister Claude Cliquet nutzte die Gelegenheit, sich seinem Aldenhovener Amtskollegen vorzustellen. Dieser hieß ihn und seine Begleiterinnen und Begleiter herzlich im Aldenhovener Rathaus Willkommen und überreichte zur Begrüßung und Erinnerung ein Glaswappen der Gemeinde. Mit dabei waren erfreulicherweise einige bekannte französische Gesichter aus dem vergangenen Jahr. So wurde das Treffen gleichzeitig auch zu einer freundschaftlichen Wiedersehensfeier.



Weitere Teilnehmer von Aldenhovener Seite waren u. a. Matthias Roeder als Vertreter des Partnerschaftskomitees und Fachbereichsleiter Horst Wassenhoven. Die beiden Bürgermeister kamen schnell ins Gespräch.

Sie vereinbarten, bereits für das kommende Jahr eine weitere Intensivierung der Kontakte insbesondere im Sport- und Vereinsbereich anzustreben. Bürgermeister Ralf Claßen bekräftigte zudem die bereits ergangene Einladung einer französischen Delegation für Anfang Dezember nach Aldenhoven. Auf diesen erneuten Termin in der Vorweihnachtszeit freuen sich alle bereits heute.

So fiel allen der Abschied nach einem gemeinsamen Imbiss nicht schwer.

Au revoir et à bientôt, les amis.